



Wickrather Männergesangverein 1861

Pressestimmen 2021



WICKRATH > LOKALES

03.07.2021 | Von: Redaktion |

Wickrather Sänger schauten sich in die Augen

Nach langem Warten war es nun am 30. Juni wieder einmal möglich, dass sich die Sänger des Wickrather Männergesangverein in gemütlicher Runde treffen konnten.



WICKRATH > LOKALES

20.07.2021 | Von: Redaktion |

Wickrather Sänger wählten

Nachdem sich die Wickrather Sänger nach den Coronalockerungen am 30. Juni in gemütlicher Runde getroffen hatten, war der gemeinsame Wille, schnellstens die Jahreshauptversammlung einzuberufen, zumal diese überfällig war und man für die Zukunft die Weichen stellen möchte.

Der Wickrather Männergesangverein ehrte im Rahmen eines Weihnachtssessen verdiente Sänger



Hl. Reihe (v.l.): Hans Sommer -Chorleiter-, Hubert Hack, Klaus Angladags, Jochen Illers (Vorsitzender Grenzlandsängerkreis); Vo Reihe (v.l.): Günter Bähren, Norbert Vergin

Die MGv-Familie traf sich am 5. Dezember im Rittergut Wildenrath in Wanlo unter strengen 2 G plus Regeln. Jochen Illers, Vorsitzender Grenzlandsängerkreis, hatte sich gut vorbereitet und nahm die gebührenden Ehrungen für den deutschen Chorverband vor.

Norbert Vergin seit 60 Jahren im Wickrath MGV



Wie schon öfters berichtet, sind die Chöre von der Pandemie besonders hart betroffen, so auch der Wickrath Männergesangverein. Eigentlich sollte am Sonntag, 13. Dezember die traditionelle Weihnachtsfeier mit Ehrungen stattfinden; leider war auch das nicht möglich.

Norbert Vergin, 2. Vorsitzender, ist schon seit 60 Jahren als aktiver Sänger im Verein tätig.

Norbert Vergin ist mit dem Chor und den Sängern sehr eng verbunden. Für Vorstandsarbeiten, meist die Kassenverwaltung, war er immer ansprechbar, außer Urlaub und Krankheit fehlte er bei keiner wöchentlichen Probe. In den 60 Jahren Vereinszugehörigkeit hat er viele Höhen und Tiefen miterlebt, *„Gott sei Dank sind meist positive Erinnerungen haften geblieben, aber so etwas wie das letzte Jahr, das dem Chor an der Substanz geht, musste ich noch nicht miterleben. Ich wünsche mir, dass wir bald wieder gemeinsam unserem Hobby nachgehen können“*, so Norbert Vergin.

Der Verein ließ ihm ein persönliches Geschenk für sein Engagement und Treue zum Verein zukommen und wünscht sich noch viele gemeinsame Gesangsstunden mit Norbert Vergin. Nun strebt man an, dass der MGV in diesem Jahr bei den 160-jährigen Jubiläumsfeiern, am letzten Oktoberwochenende, Norbert Vergin für 60 Jahre im MGV und Chorverband gebührend ehren kann.

An diese Stelle möchte der Wickrath Männergesangverein die Gelegenheit nutzen, allen Freunden und Gönnern des Vereins ein gesundes Jahr 2021 und eine Rückkehr zur Normalität zu wünschen.

Foto: Privat

WICKRATH • LOKALES
03.07.2021 • Von: Redaktion

Wickrath Sänger schauen sich in die Augen



Nach langem Warten war es nun am 30. Juni wieder einmal möglich, dass sich die Sänger des Wickrath Männergesangverein in gemütlicher Runde treffen konnten.

Man war wieder froh, dass man sich in die „Augen schauen“ und sich angenehm unterhalten konnte, was natürlich für ein harmonisches Vereinsleben wichtig ist. Es war u. a. festzustellen, dass ein regelmäßiges Proben in geschlossenen Räumen, wie es von der Mehrheit gewünscht wird, trotz einer Inzidenz unter 35, mit erheblichen Hindernissen verbunden ist.

Somit hat man nun schnell einen Termin gefunden um am 14. Juli die diesjährige Jahreshauptversammlung des MGV durchzuführen, die entsprechenden Regularien abzuarbeiten und Wege für die nahe Zukunft festzulegen.

Jahreshauptversammlung des Wickrath Männergesangverein



Norbert Vergin, Hans Sommer, Hubert Hack - (von l. nach r.)

Nachdem sich die Wickrath Sänger nach den Corona-Lockerungen am 30. Juni in gemütlicher Runde getroffen hatten, war der gemeinsame Wille, schnellstens die Jahreshauptversammlung einzuberufen, zumal diese überfällig war und man für die Zukunft die Weichen stellen wollte.

Am 14. Juli fand in der Gaststätte Irodion die diesjährige Jahreshauptversammlung des Wickrath Männergesangverein statt. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder konnte Norbert Vergin, bis auf einen, alle aktiven Sänger begrüßen und die Versammlung einleiten. Zuerst wurden die Regularien abgearbeitet: Vorlesen der Protokolle mit dem schmalen Jahresbericht von Hubert Hack und dem positiven Kassenbericht von Heinz Wolff. Die Versammlung erteilte dem Vorstand Entlastung und beschloss für 2021 wegen Probenausfalls, keinen aktiven und passiven Mitgliedsbeitrag zu erheben.

Norbert Vergin bleibt weiterhin im Amt des Vorsitzenden, Hubert Hack übernimmt alle administrativen Aufgaben und Musiklehrer Hans Sommer ist weiterhin Chorleiter. H-Willi Voiss und Heinz Wolff werden die Vereinskasse überprüfen.

Es war positiv festzustellen, dass sich die Zahl der Chormitglieder in der Pandemiezeit nicht verringert hat. Trotzdem darf man selbstkritisch anmerken, dass es den Männerchören generell schwerfällt, Nachwuchs oder neue Sänger zu finden. Die Wickrath Sänger werden ungeachtet dessen weiterhin ihrem Hobby nachgehen und ihre Gemeinschaft aufrechterhalten. Soweit es die Coronaschutzverordnung erlaubt, werden die Proben und das Singen in geschlossenen Räumen wieder aufgenommen, alle 2 Wochen, mittwochs um 18:30 Uhr, vorerst in der Gaststätte Irodion.

Wie schon vor längerer Zeit beschlossen, werden wieder Auftritte mit dem Quartettverein Genhülsen stattfinden. Gerne möchte der Verein Ende Oktober im kleineren Rahmen sein 160-jähriges Jubiläum feiern. Weihnachten wollen die aktiven Mitglieder dann mit den Bewohnern des Altenheims gemeinsam ein paar Lieder singen.

WICKRATH > LOKALES

20.07.2021 | Von: Redaktion

Wickrather Sänger wählen



Foto: Wickrather MGV

Nachdem sich die Wickrather Sänger nach den Coronalockerungen am 30. Juni in gemüthlicher Runde getroffen hatten, war der gemeinsame Wille, schnellstens die Jahreshauptversammlung einzuberufen, zumal diese überfällig war und man für die Zukunft die Weichen stellen möchte.

Somit fand nun am Mittwoch, 14. Juli, bei Irodion die diesjährige Jahreshauptversammlung des Wickrather Männergesangvereins statt. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder konnte Norbert Vergin, bis auf einen, alle aktiven Sänger begrüßen und die Versammlung einleiten.

Zuerst wurden die Regularien abgearbeitet: Vorlesen der Protokolle mit dem schmalen Jahresbericht durch Hubert Hack und Heinz Wolff trug einen positiven Kassenbericht vor. Die Versammlung erteilte dem Vorstand Entlastung und stimmte zu, dass für 2021, wegen Probenausfall, kein aktiver und passiver Mitgliedsbeitrag erhoben wird.

Norbert Vergin wird weiterhin das Amt des Vorsitzenden ausführen, Hubert Hack übernimmt alle administrativen Aufgaben und Musiklehrer Hans Sommer ist weiterhin Chorleiter. H-Willi Voiss und Heinz Wolff überprüfen die Vereinskasse.

Es war positiv festzustellen, dass der Zahl der Chormitglieder sich in der Pandemiezeit nicht verringert hat. Trotzdem darf man selbstkritisch anmerken, dass es den Männerchören momentan schwerfällt, Nachwuchs oder neue Sänger zu finden. Aber trotzdem möchten die Wickrather Sänger weiterhin ihrem Hobby nachgehen und die Gemeinschaft aufrechterhalten. Sobald die Coronaschutzverordnungen es erlauben, wird man mit den Proben / Singen (in geschlossenen Räumen) wieder beginnen, alle 2 Wochen, mittwochs 18.30 Uhr, vorerst bei Irodion.

Auftritte werden, wie schon vor längerer Zeit beschlossen, mit dem Quartettverein Genhülsen stattfinden. Gerne möchte man Ende Oktober, im kleineren Rahmen, sein 160-jähriges Jubiläum feiern und Weihnachten, wenn möglich, mit den Bewohnern des Altenheims, gemeinsam einige Lieder singen.

Statt jeder persönlichen Anzeige.

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.



Ulrich Mürkens

* 27. Januar 1947 † 25. September 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Ehemann, Vater,
Schwiegervater, Opa und Bruder.

Inge
Thomas und Regina mit Louisa
Erich und Angelika
und Anverwandte

41199 Mönchengladbach, Kelzenberger Weg 36

Die Beerdigung hat im engsten Familienkreis
auf dem evangelischen Friedhof Odenkirchen stattgefunden.

Statt jeder besonderen Anzeige

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.*

Hermann Hesse

Hans Poschmann

* 20. Dezember 1936 † 16. September 2021

Wir nehmen in Liebe und Dankbarkeit Abschied

Barbara Feltgen
Susanne Fuchs mit Jaxon
Lucia und Peter Poschmann
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Barbara Feltgen,
Kuckumer Str. 7, 41189 Mönchengladbach

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wickrather MGV - Pressestimmen 2021

Der Wickrather Männergesangverein ehrte im Rahmen eines Weihnachtsessen verdiente Sänger



Hi. Reihe (v.l.): Hans Sommer -Chorleiter-, Hubert Hack, Klaus Angladagis, Jochen Illers (Vorsitzender Grenzlandsängerkreis); Vo Reihe (v. l.): Günter Bähren, Norbert Vergin

Die MGV-Familie traf sich am 5. Dezember im Rittergut Wildenrath in Wanlo unter strengen 2 G plus Regeln. Jochen Illers, Vorsitzender Grenzlandsängerkreis, hatte sich gut vorbereitet und nahm die gebührenden Ehrungen für den deutschen Chorverband vor.

Jochen Illers gratulierte dem Wickrather MGV zu seinem 160-jährigen Bestehen und stellte fest, dass der Chor einer der ältesten im Grenzlandsängerkreis ist.

Herr Illers ehrte und dankte Günter Bähren mit Urkunde und Ehrennadel für seine 70-jährige Mitgliedschaft im deutschen Chorverband. Günter Bähren trat 1951 in den Waldnieler Gesangverein und in den deutschen Chorverband ein, wechselte dann 1957 zum Wickrather MGV, dem er bis zum heutigen Tage treu geblieben ist.

Norbert Vergin, der im letzten Jahr schon sein 60-jähriges Jubiläum im Verband und Wickrather MGV begehen konnte, erhielt nun mit den besten Wünschen von Herrn Illers die Urkunde und Ehrennadel vom Verband.

Klaus Angladagis trat 1971 in den Wickrather MGV und Chorverband ein und ist bis heute mit seinem Chor verwurzelt und verbunden. Bei seinem Eintritt wurde ihm schon das Amt als Notenwart anvertraut und diese Position begleitet er nun auch schon 50 Jahre. Klaus, die treue Seele im Verein! Norbert Vergin, Vorsitzender, und Hubert Hack, Geschäftsführer, ehrten und dankten Klaus Angladagis für seinen unermüdlichen Einsatz im Chor, mit den besten Wünschen für die Zukunft. Jochen Illers ehrte Klaus Angladagis für sein 50-jährige Treue im Verband mit Urkunde, der goldenen Ehrennadel, besetzt mit einem Diamanten, sowie mit einer Plakette und Urkunde für seine 50-jährige Vorstandsarbeit.

Mit diesem Beisammensein endeten auch die Aktivitäten 2021 für den Verein, da in diesem Jahr leider kein Weihnachtssingen im Altenheim wegen Corona möglich ist.